

Die folgenden Kriterien der Datenübernahme dienen dazu, eine optimale und termingerechte Produktion zu garantieren.

Datentransfer

- Per E-Mail: an die persönliche Kontaktperson bei iba oder an **drucksachen@iba.ch**
(max. 10 MB)
- Per Datenträger: auf CD, DVD, USB-Stick, externe HD etc.

Datenübernahme druckfertiger PDFs (PDF/X)

Der einfachste und kostengünstigste Weg der Datenübernahme ist eine standardisierte, seitenorientierte PDF/X-Datei. Zur Erzeugung dieser druckfertigen Datei gilt es einige Punkte zu beachten, damit eine problemlose Weiterverarbeitung gewährleistet ist:

- Schnittmarken integrieren
- Beschnitt an allen Seiten: 3 mm
- Farbmodus und Bildauflösung beachten
- Bilder, Logos und Schriften einbetten
- Klare und kurze Dateinamen; Umlaute und Sonderzeichen vermeiden

Layouterstellung / Übernahme offener Daten

- 3 mm Beschnitt für alle über das Endformat laufenden Objekte und Bilder definieren, sogenannte «randabfallend» gestalten (unter InDesign «Dokument einrichten, Anschnitt»).
- Partielle Lacke, Stanz- und Rillformen als Sonderfarbe (auf «Überdrucken» stellen) definieren und auf einer separaten Ebene anlegen.
- Keine Haarlinien (Strichstärke beträgt mindestens 0,227 Punkt).
- Hefte, Broschüren und Bücher als Einzelseiten aufbauen und exportieren.
- Mehrfach gefaltete Drucksachen als Montageflächen aufbauen und Falzzeichen mit 3 mm Abstand zum Seitenrand setzen.
- Wir verarbeiten Daten folgender Programme weiter: Adobe CS/CC (InDesign, Illustrator, Photoshop).
- Alle platzierten (verknüpften) Dateien (Bilder, Logos etc.) und sämtliche im Layout verwendeten Schriften müssen mitgeliefert werden. Dies wird gewährleistet, indem in InDesign «Verpacken» ausgeführt wird.
- Schriften in Illustrator-Dateien sind ebenfalls mitzuliefern oder in Pfade umzuwandeln.
- Schriften in Photoshop-Dateien, welche nicht gerastert sind, müssen ebenfalls mitgeliefert werden.
- Klare und kurze Dateinamen. Umlaute und Sonderzeichen vermeiden.
- Wir verarbeiten auch Daten aus anderen Applikationen sowie Office-Dokumente weiter. Für einen reibungslosen Arbeitsablauf lohnt sich eine frühzeitige Abklärung mit uns hinsichtlich Übernahme und Weiterverarbeitung spezieller Datenformate.

Bildauflösung, Bild- und Logoformat

- 300 dpi für Farb- und Graustufenbilder
- 1200 dpi für Strichbilder (Bitmap)

Wenn möglich das EPS- oder TIFF-Format verwenden. Andere Bildformate wie z.B. JPG, GIF und PNG lassen sich zwar verarbeiten, weisen aber für den Druck zu wenig Bildqualität auf!

Nützliche Links

www.ugra.ch

www.eci.org

www.pdfx.ready.ch